

**PFARREI „HEILIGE FAMILIE SONTRA“
„ST. MARIA“ SONTRA,
„HL. KREUZ“ NENTERSHAUSEN ,
„SANCTA MARIA V.D. ENGELN“ HERLESHAUSEN
IM PASTORALVERBUND „ST. GABRIEL“ WERRA - MEIßNER**

PFARRBRIEF

Nov. - Dez. 2018



*Bild: Martin Manigatterer
In: Pfarrbriefservice.de*

Vom Tod zum Leben...

Liebe Gemeinde,

der November gilt im Allgemeinen als der Totenmonat. Viele Gedenkveranstaltungen finden hier statt: Allerseelen und die Gräbersegnungen, der Volkstrauertag und in der evangelischen Kirche der Totensonntag. Meistens passt auch das Wetter zu diesen Tagen: nass, kalt, neblig. Schnell fühlt man sich unwohl und möchte sich am liebsten verkriechen.

Anders ist dies dann im Dezember. Der Advent lädt uns ein, uns auf Weihnachten, die Geburt Jesus Christi, unseres Retters, vorzubereiten. Die Häuser werden geschmückt, Lichterketten erhellen die Häuser und Straßen. Es fühlt sich nun anders an, auch wenn das Wetter vielleicht das Gleiche ist: wohlig, warm und geborgen.

Somit kann man die beiden kalendarischen Monate umdeuten: Vom Tod zum Leben. Von der Tristes des Totenmonats gehen wir über zur hoffnungsvollen Erwartung der Geburt Jesu Christi, der sich selbst als das Leben bezeichnet.

Ihr Michael Sippel, Kaplan

Mit dem Sterben leben...

Dialog der Zwillinge im Mutterleib



Ein ungeborenes Zwillingespärchen unterhält sich im Bauch seiner Mutter.

"Sag mal, glaubst du eigentlich an ein Leben nach der Geburt?" fragt der eine Zwilling.

"Ja auf jeden Fall! Hier drinnen wachsen wir und werden stark für das was draußen kommen wird." antwortet der andere Zwilling.

"Ich glaube, das ist Blödsinn!" sagt der erste. "Es kann kein Leben nach der Geburt geben – wie sollte das denn bitteschön aussehen?"

"So ganz genau weiß ich das auch nicht. Aber es wird sicher viel heller als hier sein. Und vielleicht werden wir herumlaufen und mit dem Mund essen?"

"So einen Unsinn habe ich ja noch nie gehört! Mit dem Mund essen, was für eine verrückte Idee. Es gibt doch die Nabelschnur, die uns ernährt. Und wie willst du herumlaufen? Dafür ist die Nabelschnur viel zu kurz."

"Doch, es geht ganz bestimmt. Es wird eben alles nur ein bisschen anders."

"Du spinnst! Es ist noch nie einer zurückgekommen von 'nach der Geburt'. Mit der Geburt ist das Leben zu Ende. Punktum."

"Ich gebe ja zu, dass keiner weiß, wie das Leben nach der Geburt aussehen wird. Aber ich weiß, dass wir dann unsere Mutter sehen werden und sie wird für uns sorgen."

"Mutter??? Du glaubst doch wohl nicht an eine Mutter? Wo ist sie denn bitte?"

"Na hier – überall um uns herum. Wir sind und leben in ihr und durch sie. Ohne sie könnten wir gar nicht sein!"

"Quatsch! Von einer Mutter habe ich noch nie etwas bemerkt, also gibt es sie auch nicht."

"Doch, manchmal, wenn wir ganz still sind, kannst du sie singen hören. Oder spüren, wenn sie unsere Welt streichelt..."

Geschichte nach Henry Nouwen

Ihre Trauerbegleiterin

Dorota Loscha

Liebe Gemeinde,

im Rahmen der Deutschen Bischofskonferenz wurde am 27. September 2018 in Fulda die Studie „Sexueller Missbrauch an Minderjährigen durch katholische Priester, Diakone und männliche Ordensangehörige im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz“ veröffentlicht. Diese Studie hat ein großes Echo in den Medien ausgelöst und es wird auf vielerlei Arten darüber diskutiert.

Um etwas konkreter zu werden: Im Bistum Fulda wurden 795 Personalakten untersucht. Dabei wurden 29 Beschuldigte gefunden: 19 Diözesanpriester, 1 Diakon, 9 Ordensleute.

Die dringende Frage ist dabei, wie soll bzw. muss ich damit umgehen? Wurde und wird aus den Fehlern der Vergangenheit gelernt? Oder wird wieder nur alles unter den Tisch gekehrt?

Das Wichtige ist: Die Betroffenen müssen im Vordergrund und Mittelpunkt stehen. Das Versagen der Verantwortlichen in der Vergangenheit lag darin, dass sie die Aussagen der Betroffenen, d.h., dass sie das schwere Unrecht und die tiefen Verletzungen der Kinder und Jugendlichen nicht ernst genommen haben. Das müssen wir als Kirche als Versagen bekennen. Der entscheidende Punkt ist nun, den Betroffenen zuzuhören und ihren Aussagen Glauben zu schenken und die Schuldigen zur Rechenschaft zu ziehen, ohne auf das Ansehen der Person oder der Institution Rücksicht zu nehmen. Seit Bekanntwerden des Skandals hat sich im Bistum Fulda dazu schon vieles geändert; manches musste ich auch während meiner Ausbildung selbst feststellen.

Nach der Veröffentlichung der Leitlinien zur Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs im Jahr 2002 wurde eine Missbrauchsbeauftragte für das Bistum Fulda ernannt. Sie war die Ansprechpartnerin für die Betroffenen und hat sich ihnen mit großer Empathie zugewandt, was von den Betroffenen immer wieder bestätigt wurde.

Es wurde außerdem ein Beraterstab „Sexueller Missbrauch“ eingerichtet, deren Vorsitz die Missbrauchsbeauftragte innehatte und dem ein Vertreter der Bistumsleitung, ein externer Psychologe, der Justitiar des Bistums, die Präventionsbeauftragte und eine Sozialpädagogin angehören. In diesem Gremium wurden Verdachtsfälle sexuellen Missbrauchs erörtert und entsprechende Maßnahmen eingeleitet.



Außerdem wurde eine Präventionsbeauftragte ernannt. Für die kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Priester und Diakone, Gemeindefere-
rentinnen und Gemeindeferenten, Pastoralreferentinnen und –referenten
und Ehrenamtliche wurden verpflichtende Schulungen in der Prävention
durchgeführt. Auch in der Priesterausbildung wurden am Anfang und vor
dem Eintritt in den Pastorkurs verpflichtende Kurse zur Prävention
etabliert.

In einem dritten Schritt sollen nun alle für dieses Thema sensibilisiert
werden.

Haben Sie noch Fragen dazu, dann können Sie mich persönlich kontaktie-
ren oder sich auf der offiziellen Homepage des Bistums Fulda selbständig
informieren. Dort bekommen Sie auch noch weiterführende Informationen,
sowie die Präventionsordnung angeboten.

Kontakt

Frau Dipl. Sozialpäd.
Birgit Schmidt-Hahnel
Karlstr. 30, 36037 Fulda

Frau Dipl.-Soz.päd.
Alexandra Kunkel
Paulustor 5, 36037 Fulda

Tel: 0661 - 839415

Tel.: 0661 – 87475

wichtiger Hinweis in eigener Sache:

Liebe Gemeinde,

ab dem 14.12.2018 fällt die Kirche in Richelsdorf in den Winterschlaf.
Grund hierfür sind die enormen Heizungskosten, die im Laufe eines
Winters anfallen.

Es konnte jedoch ein Ausweichquartier gefunden werden. Ab dem
14.12.2018 finden die Gottesdienste im Ev. Gemeindehaus in Obersuhl
statt. Wer von Richelsdorf aus mit nach Obersuhl kommen möchte,
wird gebeten, sich im Pfarrbüro in Sontra, Tel.: 8301, zu melden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Michael Sippel, Kaplan

Gottesdienstordnung vom 03.11. - 23.12.2018

Hochfest der Kirchweihe				
03.11.	Samstag	14.00	Herleshausen	Totengedenken, anschl. Gräbersegnung
03.11.	Samstag	17.00	Sontra	Hl. Messe mit Firmung
04.11.	Sonntag	10.45	Nentershausen	Hl. Messe
04.11.	Sonntag	11.45	Nentershausen	Totengedenken, anschl. Gräbersegnung
04.11.	Sonntag	15.00	Sontra	Totengedenken, anschl. Gräbersegnung
<i>05.11.</i>	<i>Montag</i>		<i>Keine Hl. Messe</i>	
06.11. Hl. Leonhard	Dienstag	18.30	Herleshausen	Hl. Messe
07.11. Hl. Willibrord	Mittwoch	09.30	Nentershausen	Hl. Messe
08.11.	Donnerstag	18.00 18.30 19.00	Sontra Herleshausen	Anbetung Hl. Messe Anbetung
09.11. Weihetag der Lateranbasilika	Freitag	18.00	Richelsdorf	Hl. Messe
32. Sonntag im Jahreskreis				
<i>10.11.</i>	<i>Samstag</i>		<i>Keine Hl. Messe</i>	
11.11.	Sonntag	10.00	Sontra	Hl. Messe für die ganze Gemeinde, anschl. gemütl. Beisammensein
<i>12.11.</i>	<i>Montag</i>	<i>17.00</i>	<i>Sontra</i>	<i>St. Martin-Andacht</i>
13.11.	Dienstag	18.30	Herleshausen	Hl. Messe
14.11.	Mittwoch	09.30	Nentershausen	Hl. Messe
15.11. Hl. Albert d. Gr.	Donnerstag	18.00 18.30 19.00	Sontra Herleshausen	Anbetung Hl. Messe Anbetung
16.11.	Freitag	18.00	Richelsdorf	Hl. Messe

33. Sonntag im Jahreskreis - Diasporasonntag

17.11.	Samstag	17.00	Herleshausen	Hl. Messe
18.11.	Sonntag	10.45	Sontra	Hl. Messe
<i>19.11.</i>	<i>Montag</i>		<i>Keine Hl. Messe</i>	
20.11.	Dienstag	18.30	Herleshausen	Hl. Messe
21.11. Unsere Liebe Frau in Jerusalem	Mittwoch	09.30	Nentershausen	Hl. Messe
22.11. Hl. Cäcilia	Donnerstag	18.00 18.30 19.00	Sontra Herleshausen	Anbetung Hl. Messe Anbetung
23.11.	Freitag		keine Hl. Messe	

Christkönigssonntag

24.11.	Samstag	17.00	Nentershausen	Hl. Messe
25.11.	Sonntag	10.45	Sontra	Hl. Messe
<i>26.11.</i>	<i>Montag</i>		<i>Keine Hl. Messe</i>	
<i>27.11.</i>	<i>Dienstag</i>		<i>Keine Hl. Messe</i>	
<i>28.11.</i>	<i>Mittwoch</i>		<i>Keine Hl. Messe</i>	
29.11.	Donnerstag	19.00	Herleshausen	Anbetung
<i>30.11.</i>	<i>Freitag</i>		<i>Keine Hl. Messe</i>	

Erster Adventssonntag

01.12.	Samstag	17.00	Herleshausen	Hl. Messe
02.12.	Sonntag	09.30	Ev. Kirche Sontra	Ökum. Bergmanns- andacht zur Hl. Barbara
02.12.	Sonntag	10.45	Sontra	Hl. Messe
<i>03.12.</i>	<i>Montag</i>		<i>Keine Hl. Messe</i>	
04.12. Hl. Barbara	Dienstag	06.00	Herleshausen	Rorate-Messe
05.12.	Mittwoch	09.30	Nentershausen	Hl. Messe
06.12. Hl. Nikolaus	Donnerstag	18.00 18.30 19.00	Sontra Herleshausen	Anbetung Hl. Messe Anbetung
07.12.	Freitag	18.00	Nentershausen	Ökum. Bergmanns- gottesdienst

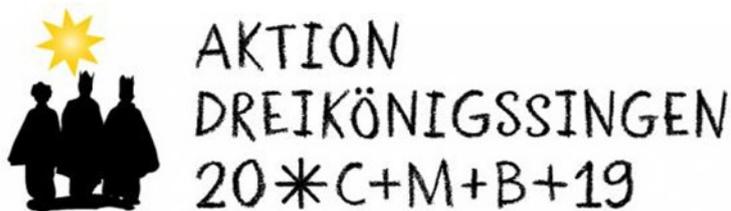
Zweiter Adventssonntag				
08.12.	Samstag		Keine Hl. Messe	
09.12.	Sonntag	10.00	Nentershausen	Hl. Messe für die ganze Gemeinde, anschl. gemütl. Beisammensein Adventsandacht
		18.00	Herleshausen	
10.12.	Montag		Keine Hl. Messe	
11.12.	Dienstag	18.30	Herleshausen	Hl. Messe
12.12.	Mittwoch	06.00	Nentershausen	Rorate-Messe
13.12.	Donnerstag	18.00	Sontra	Anbetung
		18.30		Hl. Messe
		19.00	Herleshausen	Anbetung
14.12. Hl. Johannes v. Kreuz	Freitag	17.00	Obersuhl	Hl. Messe
Dritter Adventssonntag				
15.12.	Samstag	17.00	Herleshausen	Hl. Messe
16.12.	Sonntag	10.45	Sontra	Hl. Messe Ökum. Adventsandacht mit Aussendung des Friedenslichtes
		18.00	Sontra, kath. Kirche	
17.12.	Montag		Keine Hl. Messe	
18.12.	Dienstag	18.30	Herleshausen	Hl. Messe
19.12.	Mittwoch	09.30	Nentershausen	Hl. Messe
20.12.	Donnerstag	06.00	Sontra	Rorate-Messe
		19.00	Herleshausen	Anbetung
21.12.	Freitag	17.00	Obersuhl	Hl. Messe
Vierter Adventssonntag				
22.12.	Samstag	17.00	Nentershausen	Hl. Messe
23.12.	Sonntag	10.45	Sontra	Hl. Messe
Weihnachten				
24.12.	Montag	18.00	Sontra	Christmette
25.12.	Dienstag	10.00	Nentershausen	Hl. Messe
25.12.	Dienstag	17.00	Sontra	Weihnachtsandacht
26.12.	Mittwoch	10.00	Herleshausen	Hl. Messe

Ankündigungen

Sternsingeraktion I

Liebe Gemeinde,

im Januar 2019 findet wieder die Sternsingeraktion statt. Interessierte Kinder, egal ob evangelisch oder katholisch, sind herzlich eingeladen zu einem Vorbereitungstreffen am Mittwoch, 19.12.2019 um 16.00 Uhr nach Sontra in den großen Pfarrsaal. Dort besprechen wir die Gruppeneinteilung und lernen mehr über die Aktion.



Sternsingeraktion II

Liebe Gemeinde,

am 04. und 05. Januar 2019 sind die Sternsinger in unserer Gemeinde unterwegs. Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, bitten wir Sie, sich im Pfarrbüro Sontra, Tel. 05653-8301, anzumelden. Herzlichen Dank!

Der Pfarrbrief im Internet...

Um den Pfarrbrief im Internet anzusehen, kopieren sie einfach die folgende Adresse und fügen sie in ihrem Browser ein:

https://www.pastoralverbund-gabriel-werra-meissner.de/pvgabrielwerrameissner/Pfarrbrief_Heilige_Familie.php

Ankündigungen

Schola:

Die Proben finden Mittwoch, den 14. und Mittwoch, den 28. November, sowie Mittwoch, den 12. Dezember um 19.30 Uhr im kleinen Pfarrsaal Sontra statt. Wir singen am 3. November und am 16. Dezember in der Heiligen Messe.

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTE ST. MARIA SONTRA lädt ein...



"St. Martin, St. Martin ist ein guter Mann".

Dieses Lied wird von unseren Kita- und Krippenkindern gern gehört und gesungen. Darin erfahren die Kinder, wie wichtig das Teilen ist und wie dankbar der Bettler ist, weil Martin seinen Mantel mit ihm teilt.

Es ist meist der erste Heilige, dem die Kinder begegnen und für sie ein großer Held.

Deshalb feiern wir jedes Jahr im November das Fest des Heiligen Martin.

In diesem Jahr findet der St. Martinsgottesdienst am

Montag, 12.11. 2018 um 17.00 Uhr

in der katholischen Kirche statt.

Wir würden uns freuen, wenn wir recht viele Gemeindemitglieder zu dieser Andacht begrüßen könnten.

Anschließend sind alle herzlich eingeladen, uns beim Laternenumzug zur Kita zu begleiten.



Das Team der katholischen Kita

Impressionen vom Erntedank-Altar 2018 in Sontra



Dieser schöne Altar wurde geschmückt durch unsere Küsterin
Dorota Loscha

bitte vormerken:

Rorate-Gottesdienste 2018

Di., den 04.12.18, 6.00 Uhr Herleshausen
Mi., den 12.12.18, 6.00 Uhr Nentershausen
Do., den 20.12.18, 6.00 Uhr Sontra

Abgabeschluss für Mitteilungen im kommenden Pfarrbrief ist der
03.12.2018. Wir bitten um Beachtung.

Kontakte

Pfarrer: Andreas Schweimer (Administrator)
Kaplan Michael Sippel
Thingstätte 6, 36205 Sontra
Fax: 05653 915733

Gemeindereferentin: Cornelia Wagner Tel.: 06627 - 1507 (Priv.)

Pfarrsekretärin: Frau Eisenberg
Heike Brüggemann

Pfarrbüro: **36205 Sontra**, Thingstätte 6
Tel.: 05653 – 8301

E-Mail: *heilige-familie-sontra@pfarrei.bistum-fulda.de*

Öffnungszeiten:

Dienstag:	09.00 bis 11.30
Mittwoch	08.30 bis 13.00
Donnerstag	11.30 bis 16.00
Freitag:	09.00 bis 11:30

Bankverbindung: Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE11 5225 0030 0006 0089 16
BIC: HELADE F1 ESW

Kindertagesstätte: **Sontra, Vimoutierstr. 9a, Tel.: 05653-497**
E-Mail: *kita-st.maria@t-online.de*
Leiterin: Cornelia Brandt

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 07:00 bis 16:30